



2009/50 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2009/50/home-story>

Home Story

<none>

»Jede zweite Spezies könnte aussterben, Millionen Menschen heimatlos werden, ganze Nationen im Meer versinken!« Nein, diese Zeilen stammen nicht aus dem Drehbuch eines neuen Emmerich-Films. Sie finden sich im Editorial, das Anfang der Woche gleichlautend in 56 Zeitungen aus 44 Ländern als Appell an die Weltklimakonferenz erschien. Der britische Guardian steckt wohl hinter diesem »global editorial«, mitgemacht haben unter anderem Le Monde, La Repubblica, El Pais, Hürriyet und in Deutschland die Süddeutsche Zeitung.

Das Editorial in der Jungle World hingegen heißt auch diese Woche ganz bescheiden Homestory, und wir sehen auch nicht ein, solche moralisch-populistisch-apokalyptischen Flugblätter zu drucken. Außerdem gehört zu unseren Prinzipien, Journalismus, Debatte und Kritik zu betreiben, aber keine Politikberatung. Wenn wir Sätze aus dem SZ-Aufruf lesen wie: »Die Zeit, in denen ein Flug billiger ist als die Taxifahrt zum Flughafen, muss bald vorbei sein!«, so denken wir nicht nur, dass es »in der« heißen müsste, sondern auch, dass die Adressaten dieses Ratschlags kaum darüber nachdenken werden, die Taxi-Preise zu senken. Außerdem fragen wir uns, was die Leser des Zimbabwe Independent oder des Cambodia Daily zu diesem Preisvergleich sagen. Auch dort erschien das Editorial.

Aber dem Klima-Thema wollen auch wir uns nicht verschließen. Diesmal finden Sie auf Seite 12 einen Bericht aus Kopenhagen und auf Seite 17 einen Hintergrundartikel zum Emissionshandel. Unser Weihnachtsgeschenk für Sie nennt sich »Jungle Bells«. Jungle World und Audiolith Records schenken Ihnen einen Sack voller Klingeltöne. Einfach so. Und auch deshalb, weil sich in der Redaktion die Handys der Kolleginnen und Kollegen ständig auf die grausamste und peinlichste Art bemerkbar machen. Auch das scheppernde historische Rring, die schmetternde »Internationale«, die US-Hymne – bei uns, die wir am Schreibtisch gegenüber oder in der U-Bahn daneben sitzen, erzeugen solche Sounds ein Gefühl des Fremdschämens. Außerdem ist Weihnachten, und weil auch wir anlässlich des Klimagipfels die Welt ein kleines bisschen besser machen wollen, verschenken wir exklusiv für alle Jungle World-Leserinnen und -Leser komponierte Rings von Juri Gagarin, ClickClickDecker, Egotronic, Supershirt, Bratze, Ira Atari & Rampue und Plemo. Denn: Ein besserer Sound ist möglich! Einfach gratis downloaden: